

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn im Amt Hohe Elbgeest		
Straße	Christa-Höppner-Platz 1		
PLZ, Ort	21521 Dassendorf		
Telefon	+49 (4104) 990-231	Fax	+49 (4104) 990-7231
E-Mail	b.kreuzfeld@amt-hohe-elbgeest.de	Internet	www.amt-hohe-elbgeest.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 04/SVB/2021

---

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Grundschule Dassendorf , Bornweg 18, 21521 Dassendorf

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Erweiterung des Schulgebäudes durch Anbau von 2 Unterrichtsräumen sowie weitere Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen eingeschossig, nicht unterkellert. BGF ca. 350m<sup>2</sup>; BRI ca. 1600m<sup>3</sup>.

002 Erdarbeiten & Entwässerungskanalarbeiten  
 Baustraße/Baustelleneinrichtungsfläche ca.350m<sup>2</sup>, Oberbodenabtrag ca. 600m<sup>2</sup>,  
 Baugruben-Fundamentaushub ca. 80m<sup>3</sup>, Rohrgrabenaushub ca. 100m<sup>3</sup>, Bodeneinbau ca. 80m<sup>3</sup>,  
 Abwassergrundleitungen ca. 80m, Gebäudedrainage

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
                         
  nur für ein Los  
                         
  für ein oder mehrere Lose  
                         
  nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 12. KW 2021  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: ca.18.KW 2021  
 weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
 fünfeck architektur · info@fuenf-eck.de / FAX +49 (4531) 668477  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 28.01.2021 um 10:20 UhrAblauf der Bindefrist am 24.02.2021**p) Adresse für elektronische Angebote**

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

Vergabestelle, siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am 28.01.2021 um 10:20 Uhr

Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß VOB / B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

siehe a), l) und wird mit den Vergabeunterlagen versandt

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein  
Referat IV 53, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel - FAX +49 (431) 988-3358